Main-Kinzig-Kreis
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Entsorgung von Deckenplatten aus künstlicher Mineralfaser (KMF) (Odenwaldplatten)

Deckenplatten aus künstlicher Mineralfaser (KMF-Deckenplatten, Abfallschlüssel 170603*) werden in Wohnhäusern kaum verwendet, meist fallen sie bei Gebäudemodernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen von gewerblich genutzten Räumen an. Sie enthalten sowohl potentiell krebserzeugende Fasern als auch ein organisches Bindemittel.
Entsprechend ist beim Umgang mit KMF-Deckenplatten auf die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung zu achten und eine Faserfreisetzung durch Zerbrechen oder Werfen der Platten ist unbedingt zu vermeiden. Für die Entsorgung müssen die KMF-Deckenplatten staubdicht verpackt werden, die genauen Anforderungen sind mit dem jeweiligen Entsorger abzustimmen.

Entsorgung von KMF-Deckenplatten

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft bietet für KMF-Deckenplatten **keine** Entsorgung an, da die Menge, die in Privathaushalten anfällt, äußerst gering ist.

Eine Entsorgung ist möglich über die Entsorgungsunternehmen:
Greiner GmbH
Philipp-Reis-Straße 20,
61130 Nidderau
Tel.: 069 / 40 80 90 50-0

Karl Fischer und Söhne
Winterhäuser Str. 108
97084 Würzburg

Größere Mengen aus Betrieben auch über: HIM-Indaver
Waldstraße 11
64584 Biebesheim